

**Niederschrift über die 18. Sitzung der STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
in der Wahlperiode 2021 – 2026 am Donnerstag, dem 30. März 2023
im Bürgerhaus Gambach Nr. 18/2023**

- 1** **Mitteilungen**
a) des Stadtverordnetenvorstehers
b) des Magistrats

TEIL A – ohne Beratung

- 2** **Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Hessen 2021-2027
– Bau einer Kläranlage gemeinsam mit der Stadt Lich**
a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung
b) Beschlussfassung

- 3** **Leitlinie zur Vergabe von Baugrundstücken für eine Einfamilien-,
Zweifamilienbebauung**
a) Bericht des Haupt- und Finanzausschusses
b) Beschlussfassung

TEIL B – mit Beratung

- 4** **Beschluss über die Gültigkeit der Direktwahl der Bürgermeisterin der Stadt
Münzenberg am 12.02.2023 und über eingelegte Einsprüche**
a) Bericht des Stadtverordnetenvorstehers
b) Beratung
c) Beschlussfassung

- 5** **Festlegung der Bauplatzpreise für das Baugebiet „In den Wingerten“ im Stt.
Trais**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung

- 6** **Aufstellungsbeschluss für eine Innenbereichssatzung im Bereich
Steinbergstraße 34 im Stt. Münzenberg**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung

- 7** **Gewerbe-/Mischgebiet „Am Sportplatz Gambach“ – Festlegung des
Erschließungsträgers**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung

Anwesenheit:

I. Magistrat

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer
Erster Stadtrat Lothar Düringer
Stadtrat Carsten Bolz
Stadtrat Wolfgang Fitzthum
Stadtrat Gerhard Immel-Voigt
Stadtrat Heinz Reuhl
Stadträtin Cornelia Scheurich
Stadtrat Hagen Vetter

„e“

II. Stadtverordnete:

01 Eiser, Dirk	09 Laspoulas, Haris	17 Berg, Ronald
02 Grieb, Stefan	10 Hoerschelmann, Klaus „e“	18 Düringer, Otfried
03 Heise, Alexander „e“	11 Hüttl, Peter ab 20:13 Uhr	19 Hoppe, Richard „e“
04 Kaiser, Stefan	12 Müller, Matthias	20 Reisinger, Vera
05 Rasser, Daniel	13 Schwab, Norbert	21 Schaback, Armin
06 Schepp, Thorsten	14 Sickel, Gabriele	22 Voigt, Meike
07 Werner, Tim-Niklas	15 Trivilino, Andrea „e“	23 Wagner-Glaub, Birgit
08 Zeiß, Hans Jürgen	16 Tschertner, Manfred	

Abwesend (entschuldigt „e“, unentschuldigt „u“):

Sonstige Anwesende:

./.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Schriftführung: Daniela Groß

Im Nachfolgenden werden bezeichnet:

- a) Der Haupt- und Finanzausschuss als
- b) Der Ausschuss für Bauen, Ökologie und Planung als
- c) Der Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur als

H+F
BÖP
JSK

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner eröffnet die 18. Sitzung der Stadtverordneten und begrüßt alle Anwesenden. Die Stadtverordnetenversammlung war durch Einladung ihrer Mitglieder unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen.

Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Beschlussfähigkeit bei 18 anwesenden Stadtverordneten wird festgestellt.

Er begrüßt den Stadtverordneten Haris Laspoulas, der nach seiner Operation wieder die Kraft gefunden hat, an der heutigen Sitzung teilzunehmen.

TOP 1 a)

Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers:

Manfred Tschertner hat dem Ehrenstadtverordneten Karl-Heinz Schneider zu seinem 80. Geburtstag herzliche Glückwünsche überbracht.

Der Stadtverordnetenvorsteher möchte sich bei allen Bürgern bedanken, die so zahlreich an der Bürgerversammlung am 28. März zum Thema „Förderrichtlinie Photovoltaikanlagen“ teilgenommen haben.

TOP 1 b)

Die Mitteilungen des Magistrats liegen der Niederschrift als Anlage 1 bei.

Der inzwischen eingetroffene Stadtverordnete Peter Hüttl merkt an, dass der TOP 3 nach Absprache mit den Fraktionen in Teil B - mit Beratung - überwiesen werden sollte.

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner teilt mit, dass es keine Wortmeldungen gab und die Tagesordnung unverändert bleibt.

TEIL A – ohne Beratung -

TOP 2 a):

Dirk Eiser als Vorsitzender des BÖP berichtet über die gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Bauen, Umwelt und Stadtentwicklung der Stadt Lich am 14.03.2023 über den gemeinsamen Bau einer Kläranlage. Das vollständige Protokoll ist online einsehbar.

TOP 2 b):

Beschlussfassung:

Der Ausschuss für Bauen, Ökologie und Planung schlägt der Stadtverordnetenversammlung vor, den TOP zur weiteren Klärung im Ausschuss zu belassen.

Der Beschlussvorschlag wird **einstimmig** angenommen.

TOP 3 a):

Ronald Berg berichtet als Vorsitzender des H+F Ausschusses über die Ausschusssitzung am 15.03.2023 in der die Leitlinien zur Vergabe von Baugrundstücken erörtert wurden. Das vollständige Protokoll ist online einsehbar.

TOP 3 b):

Beschlussvorschlag:

Der H+F Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Leitlinien mit der entsprechend geänderten Vorlage zu beschließen.

Der Beschlussvorschlag wird **einstimmig** angenommen.

Teil B – mit Beratung

TOP 4 a):

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner erläutert den Sachverhalt und teilt mit, dass keine Einsprüche gegen die Wahl der Bürgermeisterin bei der Wahlleiterin eingegangen sind.

TOP 4 b)

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 4 c):

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 50 KWG die Gültigkeit der Direktwahl der Bürgermeisterin der Stadt Münzenberg vom 12.02.2023, nachdem der Wahlausschuss der Stadt Münzenberg in seiner Sitzung am 14.02.2023 das endgültige Ergebnis ermittelt und festgestellt hat und keine Einsprüche gegen diese Feststellung bei der Wahlleiterin eingegangen sind.

Der Beschlussvorschlag wird **einstimmig** angenommen.

TOP 5 a):

Bürgermeisterin Tammer erläutert die Magistratsvorlage zur Festlegung der Verkaufspreise für das Baugebiet „In den Wingerten“ im Stt. Trais und gibt die Preise der Nachbargemeinden bekannt.

TOP 5 b):

Ronald Berg von der FWG-Fraktion gibt zu bedenken, dass es zurzeit keine Bauplätze auf dem Markt gibt und was angeboten wird, nicht unter 400,- Euro pro qm zur Verfügung steht.

Allerdings möchte er den Kinderbonus überprüft haben, um Familien den Kauf eines Grundstückes zu erleichtern.

Bürgermeisterin Dr. Tammer teilt mit, dass bei den aktuellen Richtlinien das 1. Kind mit einem Nachlass von 2.500,- Euro, das 2. Kind mit 1.250,- Euro berücksichtigt wird. Ungeborene Kinder werden ab dem 4. Schwangerschaftsmonat bei Vorlage des Mutterpasses ebenfalls angerechnet.

Peter Hüttl von der SPD-Fraktion sieht keine Alternative um kostendeckend zu arbeiten und stellt den Änderungsantrag für Auswärtige einen Zuschlag von 10% zu erheben. Nach kurzer Diskussion beantragt Herr Schepp von der CDU-Fraktion eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Sitzungsunterbrechung von 20:39 Uhr bis 20.45 Uhr

Peter Hüttl stellt für die SPD-Fraktion den Antrag, die Bauplatzpreise für Auswärtige auf 350,- Euro/qm und für Einheimische auf 340 Euro/qm festzulegen.

Ronald Berg beantragt für die FWG-Fraktion den Bonus für die Kinder zu verdoppeln, so dass für das 1. Kind 5.000,- Euro und für das 2. Kind 2.500,- Euro berücksichtigt werden sollen.

Nach kurzer Aussprache werden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 5 c):

Beschlussvorschlag:

Der Verkaufspreis für auswärtige Bürger wird auf 350 Euro/qm und für einheimische Bürger auf 340 Euro/qm festgelegt. Für die Grundstücke, die für die Mehrfamilienhäuser gedacht sind, wird ein Zuschlag erhoben, den der Magistrat zusammen mit der HLG festlegen soll.

Der Beschlussvorschlag wird mit **18 Ja-Stimmen und 1- Enthaltung** angenommen.

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, den Bonus für die Kinder zu verdoppeln, so dass für das 1. Kind 5.000,- Euro und für das 2. Kind 2.500,- Euro berücksichtigt werden sollen.

Der Beschlussvorschlag wird mit **3 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen** abgelehnt.

TOP 6 a):

Bürgermeisterin Dr. I. Tammer erläutert, dass der Eigentümer des Grundstückes Steinbergstraße 34 einen Antrag auf eine Entwicklungs- oder Innenbereichssatzung für das Grundstück Steinbergstraße 32 und 34 gestellt hat.

Der Antrag wird von der Verwaltung und vom Magistrat unterstützt.

TOP 6 b):

Thorsten Schepp von der CDU-Fraktion teilt mit, dass leider die geplante Bebauung bei dem Plan nicht miteingezeichnet ist und ihm diesbezüglich eine Skizze fehlt.

Bürgermeisterin Dr. Tammer teilt mit, dass bei einem Aufstellungsbeschluss nur der Rahmen festgelegt wird. Herr Raimund Haase ist anwesend und man könnte die Fragen direkt an ihn richten.

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner lässt über das Rederecht für Herrn Raimund Haase abstimmen.

Dieses wird Herrn Haase mit **16 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen** gewährt.

Raimund Haase erläutert die Beweggründe für die Antragstellung auf Aufstellung einer Innenbereichssatzung. Er möchte zusammen mit seiner Frau und seiner Tochter auf den beiden Grundstücken das Projekt eines Mehrgenerationenwohnens realisieren.

Hans Jürgen Zeiß von der CDU-Fraktion teilt mit, dass er nicht gegen das Vorhaben ist, in diesem Fall allerdings eine Skizze mit der Lage des Gebäudes sinnvoll gewesen wäre. Er lehnt aber das Rederecht eines Antragstellers in einer Stadtverordnetenversammlung ab. Die CDU-Fraktion ist grundsätzlich für den vorgelegten Antrag.

TOP 6 c):

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einen Aufstellungsbeschluss gem. des vorliegenden Antrages. Der Magistrat wird mit der Durchführung des Bauleitplanverfahrens beauftragt.

Der Beschlussvorschlag wird mit **17 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen** angenommen.

TOP 7 a):

Der Aufstellungsbeschluss für diesen Bereich ist in der Stadtverordnetenversammlung bereits gefasst worden. Von Seiten der Verwaltung und des Magistrats wird vorgeschlagen, dass die Erschließung und Vermarktung des Gebietes in die Hände der HLG gelegt wird.

TOP 7 b):

Peter Hüttl teilt mit, dass es wünschenswert wäre, wenn die Stadt dies selber in die Hand hätte nehmen können, trägt aber die Entscheidung des Magistrates mit.

TOP 7 c):

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Erschließung und Vermarktung dieses Geländes über die HLG ausgeführt werden soll. Der Magistrat wird ermächtigt, den landesüblichen Erschließungsvertrag mit der HLG abzuschließen.

Der Beschlussvorschlag wird mit **16 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen** angenommen

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner gibt noch eine kurze Anmerkung zu TOP 6: Es ist zu diesem Zeitpunkt des Verfahrens keine Skizze erforderlich und wenn eine gewünscht worden wäre, hätte man dies im Vorfeld abklären können, so dass spätestens zur Sitzung eine Tischvorlage hätte ausgeteilt werden können.

Anschließend wünscht Manfred Tschertner allen Anwesenden frohe Ostern und schöne Osterferien und schließt die Sitzung.

Gefertigt am 31.03.2023

Daniela Groß
Schriftführung

Manfred Tschertner
Vorsitzendes Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Anlage 1

Mitteilungen des Magistrats zur Stadtverordnetenversammlung :

Neues aus der Verwaltung

Personalnotstand Donnerstag-Vormittag „Stillarbeit“

Als Reaktion auf die aktuell nicht besetzten Stellen und die künftig erforderliche Einarbeitung der neuen Mitarbeiter hat die Stadtverwaltung Münzenberg seit dem 15.03.23 geänderte Sprechzeiten. Wie bisher bleibt die Verwaltung donnerstagvormittags geschlossen. Das heißt, dass an diesen Vormittagen keine Termine stattfinden, die Eingangstür verschlossen bleibt und die telefonische Erreichbarkeit der Verwaltung, die bislang noch gegeben war, bis auf Weiteres eingestellt ist.

Newsletter Stadt Münzenberg

Zwischenzeitlich hat die Stadt über 150 Personen Abonnenten für den Newsletter!

Baumaßnahmen im Stadtgebiet

Mehrkosten Fahrbahnsanierung Wirtschaftsweg „In den Hirschgärten“

Die Firma Hinterlang hat die beauftragten Arbeiten begonnen. Allerdings kann der aufgebrochene Asphalt nicht – wie ursprünglich geplant- wieder eingebaut werden. Unter der Asphaltsschicht befindet sich eine Betonplatte, was im Vorfeld nicht ersichtlich war. Die Betonplatte ist gebrochen und dadurch bricht auch der darüberliegende Asphalt. Deswegen muss unplanmäßig auch die Betonplatte entfernt werden. Hierdurch entstehen Mehrkosten, die noch nicht näher beziffert werden konnten, die vorsichtige Schätzung beläuft sich auf etwa 20T€. Firma Hinterlang erstellt ein Nachtragsangebot.

Umbau Rathaus Stt. Münzenberg

Nach Abstimmung mit der Unteren und Oberen Denkmalschutzbehörde zur Innengestaltung (Podest komplett weg, Holzverkleidung Toilettenraum) wird in der 15./16. KW das Rathaus inkl. Lampen ausgeräumt und ab der 17. KW beginnen planmäßig die Entkernungsarbeiten.

Flüchtlinge

Flüchtlinge – Sachstand

28.03.2023; Anruf Landrat Weckler: Gelände Heil ist noch in der Prüfung (Ermittlung der Kosten pro Flüchtling und Vergleich mit anderen Unterbringungen im Kreis). Herr Demir schätzt, dass er für ca. 800.000€ das Gebäude umbauen kann. Entscheidungsreife ca. Ende der Osterferien.

Sachstand Dorfentwicklungsprogramm 2019

Dorfentwicklung Münzenberg – Neugestaltung Marktplatz

Der Änderungsbescheid für das Vorhaben „Neugestaltung Marktplatz Münzenberg“ wurde erstellt.

Förderprogramm Dorfentwicklung – Parkplätze Untergasse 20

Die Förderstelle hat mitgeteilt, dass in der aktuellen Richtlinie Stellplätze nicht mehr gefördert werden können.

Sonstiges

CO2-Messgeräte angeschafft!

PV Anlage am Holzheimer Feld

Aufgrund der derzeit laufenden Abstimmungen mit dem RP Darmstadt bzgl. der durch die Rechtsprechung erforderlich werdenden Zielabweichungsverfahren wird sich die Durchführung

der Beteiligungsverfahren verzögern. Eine zeitnahe frühzeitige Beteiligung ist daher nach Mitteilung des Planers somit erst einmal vom Tisch.

Bürgerhaus Gambach - Bürgerhauspächter

Der Pachtvertrag läuft mit dem derzeitigen Pächter, Stefan Vogt, zum 31. März 2023 ab (außerordentliche Kündigung). Die Übergabe erfolgte heute.

Zwischenzeitlich wurde in Presse, städtischer Homepage und auch auf Facebook darüber informiert, dass die Stadt Münzenberg für das Bürgerhaus einen Neupächter sucht.

Auch Herr Happel von der Bitburger Brauerei, der für die Ausstattung der Gaststätten zuständig ist, wurde über die Kündigung des Herrn Vogt informiert und gebeten, sich bezüglich eines Wirtes umzuhören.

Bislang haben zwei Gastronomen Interesse bekundet. Beide wollten sich bei der Stadt in nächster Zeit melden. Besichtigungstermine, persönliche Vorsprachen o.ä. hat es bisher jedoch noch nicht gegeben.

Storchennest in Ober-Hörgern

Das „Alternativangebotsnest“ für den Storch am Ortseingang, Nähe Kirche in Ober-Hörgern wird von allen beteiligten Stellen gebilligt, jedoch war das Storchenpaar zwischenzeitlich mit seiner Bautätigkeit so erfolgreich, dass es sich trotz des Bau-Verhinderungsbügels auf dem Strommast häuslich eingerichtet hat.

Der Bau des Alternativnests kann somit vorerst verschoben werden.

Sportplatz Gambach

Dem FC wurde gestattet, das Gelände sowie die Randsteine bis zur Mitte des Fußballfeldes zu entfernen, damit dort für die geplanten Feierlichkeiten ein Zelt aufgestellt werden kann.

Veranstaltungen

Holzversteigerung 04.03.2023

Wie bereits aus der Presse zu entnehmen war, war das Interesse bei der diesjährigen Holzversteigerung sehr groß. Knapp 70 Bieterkarten wurden ausgegeben und das komplette Holz bis auf einen Stapel wurde verkauft.

Aus dem Verkauf ergibt sich eine Summe von 31.650 Euro. Hiervon wurden insgesamt 41 RM Stapelholz (zu jeweils 1 Meter) und insgesamt 152 RM (2 Meter) und 322 RM (Polterholz) verkauft.

Lesung mit Herrn Seuthe im KH Alte Synagoge

Am Sonntag, dem 05.03.23 fand die Lesung mit dem Autor Dieter David Seuthe statt, zu der knapp 40 Personen in die Synagoge gekommen waren.

Blehbüxmarkt

Der Betrieb Landwaren Stranz hat wegen Personalmangels seine regelmäßige Teilnahme am Blehbüxmarkt in Gambach für die Marktsaison 2023 abgesagt.

Die bereits zugesagten Sondertermine kann das Familienunternehmen einhalten. Die Blehbüx ist an den folgenden vier Termine in Gambach aktiv: Frühlingmarkt am 02.04.23, Festwochenende zur 1125 Jahrfeier am 24./25.06.23 sowie den beiden Popup Wochenmärkten am 15. und 29.09.23 im Rahmen von „Tag der Region“.

Frühlingmarkt

Der Münzenberger Frühlingmarkt findet am kommenden Sonntag in Gambach statt. Der Markt, initiiert und zunächst organisiert von Jutta Heck, hat sich seit seiner Premiere vor sechs Jahren (2017) als Plattform für selbstgefertigte Produkte etabliert und ist aus dem Veranstaltungskalender der Stadt nicht mehr wegzudenken.

60 Beschicker haben einen Standplatz erhalten, das sind 2 mehr als 2022. Der Münzenberger Frühlingmarkt setzt die Marktreihe in der nördlichen Wetterau fort. Auftakt war der Butzbacher Faselmarkt mit 47 Stationen – wobei dort der Fokus ganz klar auf dem Volksfestcharakter liegt.

Der Münzenberger Markt zeichnet sich aber durch die vielen lokalen und regionalen Anbieter sowie durch seine Familienfreundlichkeit in Form von vielen kostenlosen Aktivitäten für Kinder aus.

Termine

BÖP-Ausschuss-Sitzung

In Absprache mit dem BÖP-Vorsitzenden und den Fraktionsvorsitzenden wird der Ausschuss-Termin zum Thema Bauleitplanung „Altstädter Feld“ und Bauleitplanung „Obergasse – ehemaliger Zimmerplatz“ am Donnerstag, dem 4. Mai 2023 stattfinden